

**Protokoll 34. GV Zuger Vogelschutz 10. März 2023 20:00 Uhr
Rest. Schnitz und Gwunder, Steinhausen
Traktanden:**

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Abnahme des Protokolls der letzten GV
4. Mutationen
5. Jahresbericht des Präsidenten
6. Jahresbericht des Obmannes
7. Jahresrechnung, Revisorenbericht
8. Festsetzung Mitgliederbeiträge
9. Budget "Jahr"
10. Jahresprogramm "Jahr"
11. Wahlen
12. Anträge
13. Ehrungen
14. Verschiedenes

1. Begrüssung

Andreas Georg eröffnete die Versammlung um 20:00 Uhr.

Folgende Gäste konnte er begrüßen:

Leo Speck OV-Zug; Doris und Richard Amstutz NVV Wasseramsel; Adrian Zehnder Amt für Wald und Wild; Michael Gerber BirdLife Schweiz; Suzanne Oberer BirdLife Schweiz

Ehrenmitglieder waren folgende anwesend:

Anna Bowles; Markus Furrer; Leon Hendrickx; Peter Klotz; Maja Rügger; Osi Staub; Tom Uebelhart.

109 Mitglieder haben sich entschuldigt.

2. Wahl der Stimmenzähler

Folgende Stimmenzähler wurden gewählt:

Röbi Suter; Oswald Iten; Osi Staub

62 stimmberechtigte Mitglieder sind anwesend. Das ergibt ein absolutes Mehr von 32

Das 2/3 Mehr beträgt 42.

3. Abnahme des Protokolls der letzten GV

Das Protokoll der letzte GV wurde verdankt und einstimmig angenommen.

4. Mutationen

Dieses Jahr verstarben leider zwei Mitglieder unseres Vereins. Es sind dies:

Iten Renate und Paul Harr mit ihm verlieren wir einen ausgezeichneten Vogelkenner. Er hat sich ganz speziell um die Schleiereulen in unserem Kanton gekümmert. Er baute Nistkästen jeglicher Art, er war ein Freund und ein Vorbild, wie man auch im hohen Alter Würde bewahren kann.

Der Präsident bittet die Versammlung, sich zu erheben.

Es gab 11 Austritte zu vermelden.

15 neue Mitglieder dürfen wir begrüßen. Es sind dies:

Kreyenbühl Patrick; Lavrishchef Sergej; Meyer Karin; Naef Ursula; Reimann Adrian; Stalder Matthias; Teufel Birgit; Theeuwen Elly; Wäspi Walter und Lisbeth; Weiss Dominique; Weiss Markus und Celine; Werder Jorma; Zimmermann Annette.

Mit einem herzlichen Applaus werden die neuen Mitglieder willkommen geheissen.

Der ZVS besteht nun aus 417 Mitgliedern und 88 Gönnern.

5. Jahresbericht des Präsidenten

In seinem Jahresbericht, zeigte Andreas auf, welche Arbeiten im letzten Jahr angefallen sind.

- Suche und Einarbeitung von Karin Arnold-Truttman, als Nachfolgerin von Seppi Schüpfer als Sekretärin
- Ein neues Lager und neue Lagerverantwortliche, konnte bei EIB-Zug gefunden werden.
- Für die Jugendorganisation konnte der Zuger Vogelschutz neue Leute finden.
- Die Homepage wurde überarbeitet, und dem «Look» von BirdLife Schweiz angepasst.
- Die Arbeitsweise im Vorstand wurde überarbeitet. Neu sollen systematische Auswertungen von Informationen und Kontakten aus Veranstaltungen mithelfen, unsere Arbeiten effektiver zu gestalten.
- Die Pendenzenliste wurde wieder eingeführt, und wird als zentrales Arbeitswerkzeug genutzt.
- Unser Netzwerk wurde verstärkt.
- Die Zuger Messe war wieder ein grosses Thema. 37 Personen halfen beim Standdienst mit. Mehrere Helfer unterstützten Brigitta Beeler beim Organisieren und Aufbauen des Messestandes. Es wurden über 300 Gespräche geführt, es gab 31 potenzielle Neumitglieder, 1 Projekt zur Lebensraumaufwertung, 2 Impulse zur Weiterführung NEZ und ca. 40 Anmeldeformulare für den Grundkurs.
- Ursi Herzog berichtete über die verschiedenen laufenden Projekte:
 - **Der grüne Saum:**
Pflanzgärten in Friesencham
Abschluss Natur- und Umweltfachleute an der Sanu
es wurden über 300 Sträucher gepflanzt, Blumenwiese, Obstbäume, Teich
ZVS hat einen finanziellen Beitrag geleistet
 - **Floralisa:**
Es handelt sich hier um eine Gärtnerei bei der Klinik Zugersee in Oberwil
Phase 1: Aufwertung eines Wiesenbords durch Wildblumen und Kleinstrukturen.
Tanja Rose hat den Gebietspflegekurs besucht
Phase 2: Aufwertung einer baumbewachsenen Böschung durch Teilrodung, Sträucher-bepflanzung, Wildblumensaat.
Eine Trockenmauer wurde gereinigt usw.
 - **NaturZG**
Der Anstoss kam von der SBB. Es geht um die Bahnlinie von Steinhausen bis Zug.
Die «Aemtlerlinie» im Kanton Zürich, bis Steinhausen, wurde bereits durch den Zürcher Vogelschutz ausgeführt.
Das Konzept und ein Massnahmenplan wurde erstellt.
Man hat Kontakt zu anliegenden Grundeigentümern und Behörden aufgenommen.
Man ist nun in Diskussion mit ihnen, ob eventuell das Gebiet entlang den Geleisen verbreitert werden kann (wo sinnvoll).
Begehung mit SBB
Finanzierung soll gesichert werden durch Gesuche um Sponsoring (Stiftungen usw.)
Das Projekt wurde bei BirdLife Schweiz «Naturjuwelen» angemeldet.
Das letztjährige Birdrace hat bereits für dieses Projekt gesponsort.
 - **Wasseramsel**
Thurid und Trond Gjedrem erstellen Nistmöglichkeiten für die Wasseramsel, am Lauf der Lorze von Unterägeri bis Baar

- Es fanden wieder einige Exkursionen statt, ebenso die Wasservogelzählung.
- Die 42 Revierwarte betreuen ca. 1600 Nistkästen
- Beringungen fanden statt, sowie verschiedene Spezialnisthilfen für Waldkauz, Schleiereulen, Turmfalken, Schwalben, Mauersegler usw.
- Unzählige Arbeitsstunden wurden im Hintergrund geleistet. Alles in allem haben gegen 100 Mitglieder in irgendeiner Form mitgearbeitet. Ganz herzlichen Dank

6. Jahresbericht des Obmannes

a. Höhlenbrüter

Dominic Müller zeigt in seinem Bericht auf, was die Aufgaben eines Revierwarteobmann sind.

- Er hat eine wichtige Rolle beim Verwalten eines Reviers, um sicherzustellen, dass die natürlichen Ressourcen geschützt, und nachhaltig genutzt werden.
- Er ist für die Einhaltung der Regeln besorgt
 - Keine Kästen in einem Naturschutzgebiet (da gibt es genügend natürliche Nistmöglichkeiten).
 - Abwechselnde Kastenmodelle und Lochgrößen
 - Nicht alle 50 Meter ein Kasten, sondern «Clusterbildung»
 - Reinigung mindestens alle zwei Jahre
 - Statistik
- Kommunikation mit den Mitgliedern; geltende Vorschriften
- Die weibliche Form von «Revierwarteobmann» lautet «Revierwarteobfrau»
- Rückblick 2020-2023
 - Keine aussergewöhnlichen Jahre
 - Interpretation der Resultate erlauben mehrere Hypothesen
 - Mehrere Gartenrotschwanzbruten gemeldet
 - Bienenfresser Brut in Hatwil gemeldet
- Selbstversuch mit Revier-Kartierung
 - Mobile Erfassung im Feld
 - Darstellung auf einer Karte
 - Attraktivität für Revierbetreuung steigern, für Nachwuchs

b. BirdLife Schweiz

Michael Gerber erörtert einige Projekte aus BirdLife Schweiz

- Ökologische Infrastruktur: sicherstellen, dass unsere Lebensräume funktionieren; YouTube Film auf Homepage; es werden Kurse angeboten; Beratung für Gemeinden und Kantone; Jahresthema «Wiederherstellung vom Ökosystemen»; Totholzanteil im Wald soll nicht sinken; erneuerbare Energien sollen nicht auf Kosten der Natur gehen.
- Biodiversitätsinitiative; Kommunikationskampagne
- «Naturjuwelen» schon über 150 Projekte welche umgesetzt werden (siehe NaturZG)
- Lachmöwen Neeracherried:
 - 1984 ca. 230 Brutpaare
 - 2016 noch 16 Brutpaare
 - Es wurden verschiedene Anpassungen gemacht; jetzt wieder ca. 200 Brutpaare
- Jubiläumsfest Klingnauer Stausee
- Anlässe 2023: Stunde der Gartenvögel; Festival der Natur (viele Anlässe in der Schweiz); Birdrace; Klimademo; Eurobirdwatch

c. Spezialnisthilfen

Lolo Frei zeigt, wie unsere Turmfalken; Walkäuzen und Schleiereulen letztes Jahr beringt werden konnten.

- Waldkauz: keine Brut im Kanton es sind ca. 90 Kästen in den Wäldern aufgehängt
- Schleiereulen: ca. 90 Kästen in verschiedenen Scheunen 20 Junge beringt
- Turmfalken: jedes Jahr sehr gut im Kanton Zug

7. Jahresrechnung, Revisorenbericht

Brigitte Baeriswyl erklärt die Jahresrechnung. Sie schliesst mit einem Verlust von Fr. 4211.41, und einem Vermögen von 77766.45 ab.

Die Revisorinnen Kathrin Müller und Isabella Gwerder, haben die Rechnung geprüft. Sie attestieren der Kassierin eine tadellose Führung der Buchhaltung. Die Belege stimmen mit der Rechnung überein. Sie empfehlen der Versammlung, der Kassierin und dem Vorstand Decharge zu erteilen, was auch einstimmig geschieht. Die Berichte werden mit einem Applaus verabschiedet.

8. Festsetzung Mitgliederbeiträge

Der Vorstand schlägt keine Änderung der Mitgliederbeiträge vor, was auch einstimmig bestätigt wurde.

Die Beiträge betragen:

- | | |
|---------------------------------------|------------|
| • Einzelmitglied | Fr. 40.— |
| • Paare / Familien | Fr. 55.— |
| • Vereine / Firmen / öffentliche Hand | Fr. 100.-- |

9. Budget 2019

Brigitte hat wiederum ein Budget erstellt, welches ordentliche Einnahmen und Ausgaben mit einem kleinen Mehraufwand von Fr. 600.—vorsieht.

Da wir an relativ vielen Projekten arbeiten, welche auch finanziert werden müssen, und die Homepage total überarbeitet wird (Auftritt analog BirdLife Schweiz), sieht das Budget einen Gesamtmehraufwand von Fr. 21'400.—vor.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

10. Jahresprogramm 2023

- Weiterbildung:
Im Moment findet der Grundkurs für angehende Ornithologinnen und Ornithologen statt
Anschliessend ist ein Feldornithologenkurs geplant
wir verweisen auch auf das Kursangebot von anderen Kantonen (z.B. Luzern, Zürich)
- Projekte:
Im Rahmen der geplanten Projekte sind Mitgliedereinsätze vorgesehen
Im Moment sind 15 Interessierte, welche auf einen ersten Einsatz warten
Um dafür gerüstet zu sein, wird ein Sense Kurs angeboten (zusammen mit Pro Natura)
- Vereinsarbeit:
Digitalisierung; Newsletter; neue Cloud (löst Dropbox ab)
konsequente Bewirtschaftung von Rückmeldungen
Arbeit mit Pendenzenliste
Projektmethodik
Auftragsarbeiten gegen Gage
- Exkursionen:
es finden, wie jedes Jahr, wieder einige Exkursionen statt (siehe Programm oder Homepage)
Bergvogelweekend; Birdrace finden wieder statt
Zuger Messe findet wieder statt (neuer Verantwortlicher für die Messe ist: Urs Felix), ob ein anderer Verein an unserem Stand beteiligt sein wird, ist noch offen.

11. Wahlen

Anstelle von Seppi Schüpfer, wird einstimmig Karin Arnold-Truttmann, als Sekretärin gewählt. Sie wird mit einem grossen Applaus in der ZVS Familie willkommen geheissen.

12. Anträge

Der Vorstand hat zwei Anträge betreffs Statutenänderung an die Versammlung.

Die Vorschläge wurden intensiv diskutiert, so dass zum Schluss über folgende, neu formulierte Anträge abgestimmt wurde.

a. Kapitel 10, Punkt 5 Ausgaben für Projekte

Der Vorstand kann Zuwendungen, Legate, oder Spenden, welche für bestimmte Projekte gemacht werden, ohne vorherige Abstimmung durch die GV direkt für die betroffenen Projekte einsetzen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

b. Nicht budgetierte Ausgaben

Der Vorstand kann nicht budgetierte Ausgaben bis Fr. 10'000.—, für Projekte zur Aufwertung der Lebensräume, ohne GV-Abstimmung bewilligen.

Für die restlichen Ausgaben gibt es eine Grenze von Fr. 2'000.—

Dieser Antrag wurde mit einer grossen Mehrheit (2 Gegenstimmen und 1 Enthaltung), gutgeheissen.

c. Traktandum «Jahresprogramm» an der GV

Es wurde vorgeschlagen, das Traktandum aus der Traktandenliste zu streichen, da es immer wieder Änderungen am Jahresprogramm gibt.

Nach einigen Diskussionen, wurde entschieden, dass das Traktandum bleibt, da es nur zur Information dient, und nicht darüber abgestimmt wird.

13. Ehrungen

- Seppi Schüpfer wird als Ehrenmitglied vorgeschlagen. Er ist seit 2001 im ZVS, und seit 2010 als Sekretär tätig.
Seppi wurde einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt. Er erhält einen Früchtekorb.
- Ursi Herzog erhält ein Geschenk für ihre tolle und umfangreiche Arbeit für unsere Projekte.
- Tanja Rose erhält ein Präsent, für die Neugestaltung der Homepage
- Michael Gerber erhält ein Präsent für die Mithilfe bei der Umsetzung der Homepage.
- Emil Arnold, als Materialverwalter, erhält ein Präsent.
- Osi Staub, welcher das Lager nochmals übernommen hat, erhält ein Präsent.

Allen wurde mit einem grossen Applaus gedankt

14. Verschiedenes

a. Leo Speck OV Zug

- In der Voliere leben ca. 200 Vögel (52 Arten)
- es gab junge Waldrapfen
- 1 junge Schneeeule, welche aber nicht überlebte
- In der Oswald Kirche gibt es Alpensegler
- im Pulverturm konnte 80 junge Mauersegler beringt werden.

b. Tom Uebelhart

- Er macht auf das Bergvogelweekend aufmerksam 16.-18. Juni 2023 in Kandersteg
- Sein Team wird auch wieder am Birdrace mitmachen. Sie werden wieder im Kanton Tessin unterwegs sein. Die Sponsorengelder fliessen wieder in ein Projekt im Kanton Zug.

c. Leon Hendrickx

Er möchte, dass wieder vermehrt Höcks im Jahresprogramm aufgeführt, und organisiert werden.

Um 22:00 Uhr schliesst Andreas die GV

Freundliche Grüsse
ZVS / BirdLife Zug

Seppi Schüpfer
Aktuar

Dorfstrasse 42a
6319 Allenwinden
079 342 02 24
info@birdlife-zug.ch

